

PMR446 Handfunkgerät Bedienungsanleitung

DYNASCAN R-46

CE1313!

Dieses Gerät darf innerhalb Europa kostenlos, ohne Nutzungserlaubnis und Lizenz verwendet werden.



Entsorgung von gebrauchten elektrischen oder elektronischen Geräten und Batterien (anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit separaten Sammelsystem für solche Geräte). Das Symbol (durchgestrichene Mülltonne) auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Hausabfall behandelt werden darf, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten und Batterien abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zur konkreten Entsorgung dieses Produktes schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Unsachgemäße oder falsche Entsorgung gefährden Umwelt und Gesundheit. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produktes erhalten Sie von Ihrer Gemeinde oder den kommunalen Entsorgungsbetrieben.



Inhaltsverzeichnis

	Seite
Generelle Informationen	3
Aus- und Einpacken, Inhalt	3
<i>Lieferumfang</i>	4
Ausstattungsmerkmale	4
Äußerliche Geräteeigenschaften	4
<i>LCD-Display</i>	4
<i>Beschreibung vordere Tastatur</i>	5
<i>Beschreibung seitliche Tastatur</i>	5
Funktion / Menüebene	6
<i>Tastenquittungston "BEEP" MENU 01</i>	6
<i>CTCSS-Empfangsseitig "R-CTC" MENU 02</i>	6
<i>CTCSS-Sendeseitig "T-CTC" MENU 03</i>	6
<i>DCS-Empfangsseitig "R-DCS" MENU 04</i>	6
<i>DCS-Sendeseitig "T-DCS" MENU 05</i>	6
<i>Tastensperre "AUTOLK" MENU 06</i>	7
<i>Automatische Sprachsteuerung "VOX" MENU 07</i>	7
<i>Kanalsuchlauf / Verweilzeit "SC-REV". MENU 08</i>	7
<i>Gerätereset "RESET" MENU 09</i>	7
<i>Alarm / Notruffunktion</i>	8
<i>Clonefunktion</i>	8
<i>Akkuzustandsanzeige</i>	8
<i>Tischladegerät</i>	8
Hinweise zur Fehlersuche	9
Zubehör	9
Technische Parameter CTCSS-/ DCS-Tabellen	10
<i>Anlage 1 (CTCSS)</i>	10
<i>Anlage 2 (DCS)</i>	10
Technische Daten	11
CE-Konformitätserklärung	12

© COPYRIGHT. Die Reproduktion der gesamten oder eines Teils dieser Bedienungsanleitung bedarf einer schriftlichen Zustimmung der Uwe Evers GmbH Aurich.

Hinweis

Dieses Gerät erfüllt die grundlegende Anforderung der Richtlinie 1999/5/EG. Das Ausrufezeichen (!) bedeutet, dass dieses Gerät in manchen Ländern bestimmte Verwendungseinschränkungen unterliegt. Dieses Gerät ist für den Einsatz in den folgenden Ländern vorgesehen: AT, BE, DK, FI, FR, DE, GR, IS, IE, IT, LI, LU, NL, NO, PT, ES, SE, CH, GB, CY, CZ, EE, HU, LV, LT, MT, PL, SK, SI, BG, RO.

rev. Juli 2009

VIELEN DANK

- Wir freuen uns, dass Sie sich für dieses **Dynascan** Produkt entschieden haben, und berüßen Sie als Anwender des PMR446-Funk-Dienstes (Privat Mobile Radio). PMR ist ein für geschäftliche und private Zwecke vorgesehenes mobiles Kommunikationssystem, dass ohne Lizenz und gebührenfrei genutzt werden darf.
- Dieses Funkgerät von **Dynascan** ist ein so genannter "Tranceiver", d.h. ein kombinierter "Sender und Empfänger". Wir sind überzeugt, dass Ihnen der einfach zu bedienender Tranceiver als zuverlässiges Kommunikationsmittel gute Dienste leisten wird. Dieser **Dynascan** Tranceiver ist ein Präzisionsgerät, auf das Sie sich bei sachgerechter Behandlung jahrelang verlassen können.

PRODUKTMERKMALE

- 8 Kanäle im PMR446-Bereich, 50 CTCSS und 105 DCS Ton-/ Code-Einstellungen bieten Ihnen die Möglichkeit, unerwünschte Rufe zu ignorieren.
- Mit einer optionalen Sprechgarnitur haben Sie beim Sprechen die Hände frei.

REICHWEITEN

- Freies Gelände ohne Hindernisse beträgt die Reichweite bis zu 5 Km. Bebautes Gelände (in Gebäudenähe) bis zu 2,5 Km. In Stahlbeton-Gebäuden bis zu 18.000 m². In Hochhäusern bis zu 15 Stockwerke. Hinweis: Die angegebenden Reichweiten wurden im Feldtest ermittelt und können je nach Betriebsbedingungen und Einzelgerät variieren.

BENURZERHINWEISE









- Der Betrieb von nicht zugelassenen Funkgeräten ist innerhalb der Europäischen Union gesetzlich verboten.
- Der illegale Betrieb kann durch Geldstrafe geahndet werden.
- Wartungsarbeiten sind stets qualifizierten Technikern zu überlassen.

VORSICHTSMASSNAHMEN

- Laden Sie das Funkgerät oder den Akku nicht, wenn sie nass geworden sind.
- Achten Sie darauf, dass keine metallischen Gegenstände zwischen Akku und Gerät geraten.
- Verwenden Sie ausschließlich von **Dynascan** empfohlenes Zubehör.
- Wenn Sie an das Funkgerät eine Sprechgarnitur oder einen Kopfhörer angeschlossen haben, reduzieren Sie die Wiedergabelautstärke. Achten Sie auf die Lautstärke, wenn Sie die Squelch-Funktion abschalten.
- Legen Sie sich das Mikrophonekabel nicht um den Hals, wenn Sie in der Nähe von Maschinen arbeiten, in den sich das Kabel verfangen kann.
- Stellen Sie das Funkgerät nicht auf instabile Oberflächen ab.
- Achten Sie darauf, dass Ihnen das Ende der Antenne nicht in die Augen geraten kann.
- Wenn das Funkgerät mehrer Stunden lang im Sendebetrieb eingesetzt wird, werden Strahler und Gehäuse heiß. Diese Stellen bei wechseln des Akkus nicht berühren.
- Das Funkgerät nicht unter Wasser tauchen.
- Schalten Sie das Funkgerät aus, bevor Sie optionales Zubehör installieren.

ENTPACKEN UND PACKUNGSINHALT

PACKUNGSINHALT:

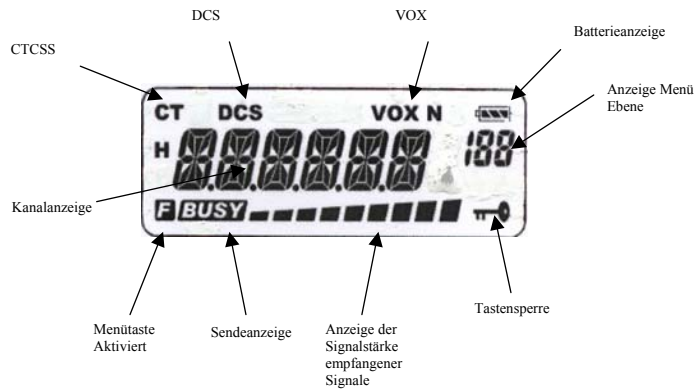
			
Funkgerät PMR-446	Akku LiIon	Tisch- Ladegerät	220 Volt Zuleitung
			
Gürtelclip	Tragegurt	Bedienungsanleitung	

Ausstattungsmerkmale:

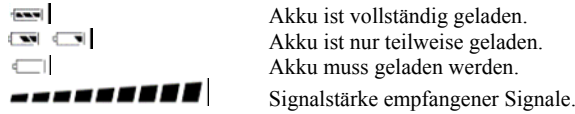
- 8 Kanäle
- VOX-Funktionalität
- 105 DCS- und 50 CTCSS-Kodiermöglichkeiten
- Alarmfunktion
- Kanalsuchlauf "Multi Scan"
- Tischstandlader mit automatischer Ladesteuerung
- LiIon-Akku mit hoher Kapazität
- Tastensperre (Auto/Manuel)
- PC-Programmierbar
- Reset Funktion
- Clone Funktion

INBETRIEBNAHME:

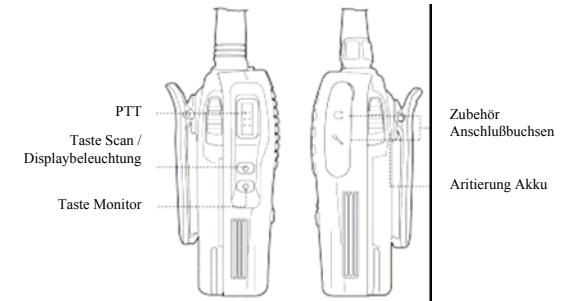
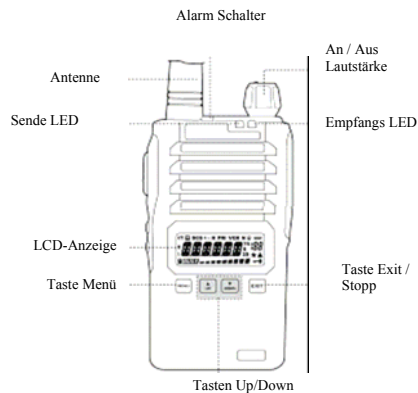
LCD- Anzeige



Hinweise:



BESCHREIBUNG-FUNKGERÄT



FUNKTIONEN / MENÜEBENE

TASTENQUITTUNGSTON "BEEP" MENU 01:

Im Auslieferungszustand wird jede Tastenbetätigung durch einen Beep Ton quittiert. Diese Funktion kann in der Menüebene [1] an- oder abgeschaltet werden. Drücken Sie die Taste "MENU", im Display erscheint "BEEP", drücken Sie noch mal die Taste "MENU" und Sie wechseln in die Menüebene [1.1]. Im Display erscheint "ON". Durch drücken der UP/DOWN Taste, können Sie zwischen "ON" und "OFF" wechseln. Die gewünschte Einstellung wird durch drücken der Taste "EXIT" übernommen.

CTCSS-KODIERUNGEN EMPFÄNGER MENU 02:

Um unerwünschte Empfangssignale auszufiltern verfügt das **Dynascan R-46** über 50 analoge CTCSS Kodierungsmöglichkeiten. Der Lautsprecher wird nur aktiv, wenn ein Empfangssignal mit passendem CTCSS-Code empfangen wird, d.h. ein Funkbetrieb ist nur möglich, wenn alle in der Funkgruppe aktiven Funkgeräte den gleichen CTCSS-Code verwenden. Durch drücken der Taste "MENU" gelangen Sie in die erste Menüebene, drücken Sie die "UP/DOWN" Taste und wechseln zum Menüpunkt [2]. Im Display erscheint "R-CTC". Drücken Sie erneut die Taste "MENU" wechseln Sie dann zur Menüebene [2.1]. Durch drücken der "UP/DOWN" Taste können Sie sequentiell zwischen 67,0 und 254 [Hz] und OFF wählen. Durch drücken der Taste "EXIT" werden die Einstellungen übernommen.

CTCSS-KODIERUNGEN SENDER MENU 03:

Durch drücken der Taste "MENU" gelangen Sie in die erste Menüebene, drücken Sie die "UP/DOWN" Taste und wechseln zum Menüpunkt [3]. Im Display erscheint "T-CTC". Drücken Sie erneut die Taste "MENU" Sie wechseln dann zur Menüebene [3.1]. Durch drücken der "UP/DOWN" Taste können Sie sequentiell zwischen 67,0 und 254 [Hz] und OFF wählen. Durch drücken der Taste "EXIT" werden die Einstellungen übernommen.

Hinweis:

- Das Dynascan R-46 verfügt über 50 unterschiedliche CTCSS-Kodierungen. Eine Frequenztafel befindet sich im Anhang dieser Anleitung.
- CTCSS-Kodierung garantiert keine Abhörsicherheit, jede Aussendung kann von dritten mitgehört werden!

DCS-KODIERUNGEN EMPFÄNGER MENU 04:

Um unerwünschte Empfangssignale auszufiltern verfügt das **Dynascan R-46** über 105 digitale DCS Kodierungsmöglichkeiten. Der Lautsprecher wird nur aktiv, wenn ein Empfangssignal mit passendem DCS-Code empfangen wird, d.h. ein Funkbetrieb ist nur möglich, wenn alle in der Funkgruppe aktiven Funkgeräte den gleichen DCS-Code verwenden. Durch drücken der Taste "MENU" gelangen Sie in die erste Menüebene. Drücken Sie die "UP/DOWN" Taste und wechseln zum Menüpunkt [4]. Im Display erscheint "R-DCS". Drücken Sie erneut die Taste "MENU" Sie wechseln dann zur Menüebene [4.1]. Durch drücken der "UP/DOWN" Taste können Sie sequentiell zwischen den digitalen Kodierungen D023N bis D754N und OFF wählen. Durch drücken der Taste "EXIT" werden die Einstellungen übernommen.

DCS-KODIERUNG SENDER MENU 05:

Durch drücken der Taste "MENU" gelangen Sie in die erste Menüebene. Drücken Sie die "UP/DOWN" Taste und wechseln zum Menüpunkt [5]. Im Display erscheint "T-DCS". Drücken Sie erneut die Taste "MENU" Sie wechseln dann zur Menüebene [5.1]. Durch drücken der "UP/DOWN" Taste können Sie sequentiell zwischen D023N und D754N und OFF wählen. Durch drücken der Taste "EXIT" werden die Einstellungen übernommen.

Hinweis:

- Das Dynascan R-46 verfügt über 105 unterschiedliche DCS-Kodierungen. Eine Kodierungstabelle befindet sich im Anhang dieser Anleitung.
- DCS-Kodierung garantieren keine Abhörsicherheit, jede Aussendung kann von dritten mitgehört werden!

TASTENSPERRE KEY LOCK (Manuel / Automatik) MENU 06:

Das **Dynascan R-46** verfügt über zwei Arten der Tastensperre. Ist die automatische Tastensperre "AUTOLK" aktiviert, werden die Tasten nach 15 Sekunden ohne Tastenbetätigung automatisch gesperrt. Wenn Sie Änderungen vornehmen möchten, müssen Sie die Tastensperre durch 2 Sekunden langes drücken der "EXIT" Taste deaktivieren. Ist die automatische Tastensperre "AUTOLK" deaktiviert, kann manuell durch 2 Sekunden langes drücken der "EXIT" Taste die Sperrung aktiviert / deaktiviert werden. Durch drücken der Taste "MENU" gelangen Sie in die erste Menüebene, drücken Sie die "UP/DOWN" Taste und wechseln zum Menüpunkt [6]. Im Display erscheint "AUTOLK". Drücken Sie erneut die Taste "MENU" Sie wechseln dann zur Menüebene [6.1]. Durch drücken der "UP/DOWN" Taste können Sie sequentiell zwischen ON und OFF wählen. Durch drücken der Taste "EXIT" werden die Einstellungen übernommen.

Hinweis:

- Ist die Tastensperre aktiviert, bleiben die PTT-Taste, Notruftaste und Monitortaste aktiv.

AUTOMATISCHE SPRACHSTEUERUNG "VOX" MENU 07:

Durch drücken der Taste "MENU" gelangen Sie in die erste Menüebene, drücken Sie die "UP/DOWN" Taste und wechseln zum Menüpunkt [7]. Im Display erscheint "VOX". Drücken Sie erneut die Taste "MENU" Sie wechseln dann zur Menüebene [7.1]. Durch drücken der "UP/DOWN" Taste können Sie sequentiell zwischen den Empfindlichkeitsstufen 1 bis 10 und OFF wählen. Durch drücken der Taste "EXIT" werden die Einstellungen übernommen.

KANALSUCHLAUF / VERWEILZEIT MENU 08:

Im Kanalsuchlauf werden alle 8 Kanäle nacheinander abgefragt, ob Funkaktivitäten vorhanden sind. Wird ein Funksignal empfangen, stoppt der Kanalsuchlauf und überträgt das Funksignal. Nach dem kein Signal mehr empfangen wird startet der Suchlauf nach einer Wartezeit. Diese Wartezeit kann in drei Stufen eingestellt werden.

Durch drücken der Taste "MENU" gelangen Sie in die erste Menüebene, drücken Sie die "UP/DOWN" Taste und wechseln zum Menüpunkt [8]. Im Display erscheint "SC-REV". Drücken Sie erneut die Taste "MENU" Sie wechseln dann zur Menüebene [8.1]. Durch drücken der "UP/DOWN" Taste können Sie sequentiell zwischen den Suchlaufparameter "TO" (Suchlauf startet nach 5 Sekunden ohne Empfangssignal erneut), "CO" (Suchlauf startet nach 3 Sekunden ohne Empfangssignal erneut) oder "SE" (Suchlauf wird beendet) wählen. Durch drücken der Taste "EXIT" werden die Einstellungen übernommen.

Hinweis:

- Durch drücken der Scan-Taste auf der linken Geräteseite wird der Kanalsuchlauf gestartet oder beendet.

GRUNDZUSTAND "RESET" MENU 09:

Das Dynascan R-46 verfügt über einen Menüpunkt, in dem alle anwenderspezifischen Einstellungen auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt werden können. Dieses kann erforderlich sein, wenn das Funkgerät Fehlfunktionen aufzeigt.

Rücksetzen aller Einstellungen:

Durch drücken der Taste "MENU" gelangen Sie in die erste Menüebene, drücken Sie die "UP/DOWN" Taste und wechseln zum Menüpunkt [9]. Im Display erscheint "RESET". Drücken Sie erneut die Taste "MENU" Sie wechseln dann zur Menüebene [9.1], im Display erscheint "All". Drücken Sie noch mal die Taste "MENU", im Display erscheint "SOURE?". Durch ein nochmaliges drücken der "MENU" Taste werden alle Einstellungen auf den Auslieferungszustand zurückgesetzt.

ALARM-/ NOTRUFFUNKTION:

Mit dem orangen Schalter auf der Oberseite des Funkgerätes wird die Alarm-/ Notruffunktion aktiviert. Wird dieser Schalter gedrückt, wird dauerhaft im Intervall von 5 Sekunden ein 2 Sekunden langer Alarmton auf den eingestellten Kanal ausgesendet. Im Display wird dieses mit "ALARM" angezeigt. Diese Funktion arbeitet solange, bis die Akkukapazität erschöpft ist. Durch erneutes drücken kann die Alarm-/ Notruffunktion abgeschaltet werden.

AKKU-WARNUNG:

Wenn die Batteriespannung einen Wert von 6,8 Volt unterschreitet, wird dieses mit einem akustischen Warnton und durch optisches Blinken der Displaybeleuchtung signalisiert. Dann ist der Akku aufzuladen.

ANWENDUNG DES TISCHLADEGERÄTES:

1.- Damit das Tischladegerät verwendet werden kann, ist die 220 Volt Zuleitung mit einer Steckdose zu verbinden. Ist die Verbindung hergestellt, blinkt die rote LED für eine Sekunde auf. Nun kann der Akku alleine oder das Funkgerät mit Akku in den Ladeschacht abgestellt werden. Eine elektrische Verbindung

ist hergestellt, wenn die rote LED dauerhaft leuchtet und signalisiert, dass der Akku geladen wird. Ist der Akku vollständig geladen, wechselt die Farbe der LED auf grün. Der Ladevorgang ist beendet.

2.- Ist der Akku sehr stark entladen (Spannung unter 6 Volt und das Funkgerät läßt sich nicht einschalten) blinkt die rote LED für ca. 10 Minuten und beginnt danach mit dem Ladevorgang. Die rote LED leuchtet dann dauerhaft. Nach erfolgter Akkuladung wechselt die Farbe der LED auf grün und blinkt.

3.- Ist der Akku vollständig geladen, entnehmen Sie das Gerät / Akku aus der Ladeschale und trennen die Netzzuleitung.

Hinweis:

- Vor dem anstecken des Akkus muss das Funkgerät ausgeschaltet sein.

CLONEFUNKTION:

Cloning	Verbinden Sie beide Geräte mit dem optionalen Cloningkabel und drücken an dem Gerät mit der Programmierungsvorgabe die "MON" Taste.	Während der Datenübertragung blinkt die LED-Anzeige an der Oberseite des Funkgerätes rot. Ist die Datenübertragung beendet, erlischt die LED. Leuchtet die LED dauerhaft rot, ist die Datenübertragung gestört.
	Danach wird die Anwenderprogrammierung übertragen,	Ist die Datenübertragung beendet, leuchtet die LED grün.

HINWEISE ZUR FEHLERSUCHE:

Sollten sich Fehlfunktionen einstellen, nutzen Sie bitte nachstehende Informationen zur Problemlösung. Wenn Sie hier keine Hilfe finden, führen Sie bitte einen Geräte Reset aus. Der Geräte Reset löst in der Regel alle Probleme.

Störung	Ursache	Lösung
Funkgerät läßt sich nicht einschalten.	- Der Akku ist nicht richtig mit dem Funkgerät verbunden. - Der Akku ist nicht aufgeladen. - Die Lebensdauer des Akkus ist überschritten.	- Akku abnehmen und neu ansetzen. - Akku aufladen. - Akku ersetzen.
Die Empfangs-LED leuchtet nicht und der Lautsprecher bleibt stumm.	- Die Lautstärkeregelung ist nicht richtig eingestellt. - Die Geräte in der Funkgruppe verwenden unterschiedliche CTCSS- / DCS-Kodierungen.	- Lautstärkeregl. rechts herum drehen und Lautstärke erhöhen. - Geräte auf gemeinsame CTCSS- / DCS-Kodierung einstellen.
Das Funkgerät ist eingeschaltet, empfängt kein Signal.	- Die Empfangssignale sind zu schwach.	- Ändern Sie ihren Standort um so eine Verbesserung zu erzielen.
Die Tastatur funktioniert nicht.	- Tastensperre ist aktiviert.	- Tastensperre durch 2 Sekunden langes drücken der "EXIT" Taste deaktivieren.
Das Funkgerät schaltet selbständig auf Sendung.	- Die automatische Sprachsteuerung "VOX" ist aktiviert und reagiert auf Geräusche.	- Die Sprachsteuerung über das Menü. (Punkt 7) auf "OFF" einstellen.
Mein Funksignal ist zu hören, aber es ist nichts zu empfangen.	- Die Funkgeräte verwenden unterschiedliche CTCSS- / DCS-Einstellung	- DCS- / CTCSS-Einstellung bei den Funkteilnehmern abgleichen.

Sollten sich Fehlfunktionen nicht beheben lassen, wenden Sie sich bitte an den Dynascan Fachhändler.

ZUBEHÖR:

Doppelstandlader	Baterieleerfach für AA-Zellen	Autoadapter	Programmier-Interface	12 Volt Ladekabel	
Clonig Kabel	Ohrhörer-/Mikrophonekombination	Lautsprecher mikrophone	220 Volt Steckerlade gerät	Scrambler	Programmiersoftware

Hinweis:

- Weiterführende Informationen zum Zubehör erhalten Sie bei der Uwe Evers GmbH oder unter www.pmr446.de.

TECHNISCHE PARAMETER:

Anlage 1

CTCSS-Kodierungen									
N	Frequenz (Hz)	N	Frequenz (Hz)	N	Frequenz (Hz)	N	Frequenz (Hz)	N	Frequenz (Hz)
1	67.0	11	94.8	21	131.8	31	171.3	41	203.5
2	69.3	12	97.4	22	136.5	32	173.8	42	206.5
3	71.9	13	100.0	23	141.3	33	177.3	43	210.7
4	74.4	14	103.5	24	146.2	34	179.9	44	218.1
5	77.0	15	107.2	25	151.4	35	183.5	45	225.7
6	79.7	16	110.9	26	156.7	36	186.2	46	229.1
7	82.5	17	114.8	27	159.8	37	189.9	47	233.6
8	85.4	18	118.8	28	162.2	38	192.8	48	241.8
9	88.5	19	123.0	29	165.5	39	196.6	49	250.3
10	91.5	20	127.3	30	167.9	40	199.5	50	254.1

Anlage 2

DCS-Kodierungen									
1	D023N	22	D131N	43	D251N	64	D371N	85	D532N
2	D025N	23	D132N	44	D252N	65	D411N	86	D546N
3	D026N	24	D134N	45	D255N	66	D412N	87	D565N
4	D031N	25	D143N	46	D261N	67	D413N	88	D606N
5	D032N	26	D145N	47	D263N	68	D423N	89	D612N
6	D036N	27	D152N	48	D265N	69	D431N	90	D624N
7	D043N	28	D155N	49	D266N	70	D432N	91	D627N
8	D047N	29	D156N	50	D271N	71	D445N	92	D631N
9	D051N	30	D162N	51	D274N	72	D446N	93	D632N
10	D053N	31	D165N	52	D306N	73	D452N	94	D645N
11	D054N	32	D172N	53	D311N	74	D454N	95	D654N
12	D065N	33	D174N	54	D315N	75	D455N	96	D662N
13	D071N	34	D205N	55	D325N	76	D462N	97	D664N
14	D072N	35	D212N	56	D331N	77	D464N	98	D703N
15	D073N	36	D223N	57	D332N	78	D465N	99	D712N
16	D074N	37	D225N	58	D343N	79	D466N	100	D723N
17	D114N	38	D226N	59	D346N	80	D503N	101	D731N
18	D115N	39	D243N	60	D351N	81	D506N	102	D732N
19	D116N	40	D244N	61	D356N	82	D516N	103	D734N
20	D122N	41	D245N	62	D364N	83	D523N	104	D743N
21	D125N	42	D246N	63	D365N	84	D526N	105	D754N

TECHNISCHE DATEN:

- Frequenzbereich: 446.00625 MHz bis 446.09375 MHz
- Modulation: F3E (FM)
- Anzahl Kanäle: 8
- Frequenzraster: 12.5 kHz / 6.25 kHz
- Antenne: Integraler Bestandteil
- Frequenzstabilität: ±5 ppm
- Betriebsspannung: 7.4 Volt
- Temperaturbereich: -10 °C bis 55 °C
- Abmessungen: 62 x 106 x 39 [mm]
- Gewicht: 220 [g]
- Strahlungsleistung: 500 mW [ERP]
- Frequenzabweichung: ±2.5 kHz. maximal
- Störstrahlung: <0.25 µW
- Empfindlichkeit: <0.2 µV
- Selectivität: ≥60 dB
- Streustrahlung: ≤2 nW
- NF-Ausgangsleistung: 500 mW



Mit „CE“ gekennzeichnete Versionen erfüllen die grundlegenden Anforderungen der Richtlinie 1999/5/EG.
 Ⓛ Dieses Warnsymbol bedeutet, dass die Anlage in einem nicht harmonisierten Frequenzbereich betrieben wird und/oder eine Zulassung durch die jeweilige Telekommunikationsbehörde des Verwendungslandes erforderlich ist. Bitte achten Sie darauf, dass Sie eine für das Verwendungsland zugelassene Version erworben haben oder das die jeweiligen nationalen Frequenzzuweisungen beachtet werden.



DECLARACIÓN DE CONFORMIDAD
(En concordancia con la EN 17050)

Nombre o razón social: PIHERNZ COMUNICACIONES, S.A.
CIF / NIF: A-08671638
Dirección: C/ Elipse, 32
08905 Hospitalet de Llobregat – Barcelona
España

Declaramos bajo nuestra exclusiva responsabilidad la conformidad del producto:

Descripción: TRANSCÉPTOR PORTATIL PMR 446
Marca: DYNASCAN
Modelo: R-46

Al que se refiere esta declaración, con las normas u otros documentos normativos:

- EN 300 296-2 V1.2.1 (02-2009).
- EN 301 489-5 V1.3.1 (08-2002).
- EN 60950-1 (2006).
- EN 50360 (2001).
- EN 50361 (2001).

de acuerdo con las disposiciones de la Directiva 99/05/CE del Parlamento Europeo y del Consejo de 9 de marzo de 1999, transpuesta a la legislación española mediante el Real Decreto 1890/2000, de 20 de noviembre de 2000.

RoHS: Directiva 2002/95/EC, que restringe el uso de 6 sustancias en la fabricación de tipos específicos de equipamiento eléctrico.
Las sustancias restringidas son: Plomo, Mercurio, PBB (Bifenil Polibrominados), PBDE (Bifenil Éter Polibrominados), Cromo hexavalente y Cadmio.

Producto conforme con la Directiva RoHS



CE1313 !

Hospitalet-Barcelona, a 29 de Julio de 2009

Jordi Pi Roca
PIHERNZ COMUNICACIONES, S.A.



PIHERNZ COMUNICACIONES, S.A.
Elipse, 32 • 08905 L'HOSPITALET de LLOBREGAT • BARCELONA - SPAIN
Tel. + 34 93 334 88 00 - + 34 93 449 10 95 • Fax +34 93 440 74 63 - + 34 93 334 04 09
E-mail: pihernz@pihernz.es • www.pihernz.es